Titel des Projektes:		
Connex e.V.		
Kurztitel/Kurzbezeichnung oder Akronym:		
Nachhilfe für Schüler der Gemeinschaftsschule an	n Nordpark in Zusammenarbeit mit Connex e.V.	
Ziele, die mit dem Projekt erreicht werden sollen:		
-Initiieren eines festen Nachhilfe-Termins für die Schüler -Durchführung der Nachhilfe -Öffentlichkeitsarbeit, um Weiterführung des Projekts sicherzustellen		
<ul> <li>-Planung und Durchführung eines Ausfluges mit d Laufzeit von Oktober 2017</li> </ul>	1	
Laurzeit von Oktober 2017	bis (mind.) 9. Februar 2018	
Projektpartner 1:	Projektpartner 2 (sofern zutreffend):	
Connex e.V.	(Gemeinschaftsgrundschule am Nordpark)	
Kontaktmail PP 1:	Kontaktmail PP 2 (sofern zutreffend):	
susanne.zeltwanger@basement-ev.de		
Namen der studentischen Teammitglieder:	Kontaktmail für Nachfragen an das Team (mind 1):	
Tamim Al-Zoubi		
Katharina Jürgens	Katharina.juergens@uni-erfurt.de	
Nele Räther		
Louisa Reeh		
Benedikt Simon		

## Projektergebnisse (Kurzbeschreibung):

- -Vorstellen des Projekts bei Schülern, Eltern und Lehrern
- -Terminfestlegung
- -Planung der Stunden
- -Durchführung der ersten Stunden
- -Festlegung des Ausflugsziels und des möglichen -termins

#### Aktivitäten/Aufgaben/Arbeitsschritte, die für Zielerreichung nötig sind:

- -Abstimmung der Termine, Aktivitäten und Planung neben dem Team auch mit Schule (Lehrern, Schulleitung und -sozialarbeit), sowie Eltern und Schülern
- -Materialienbeschaffung für die Stunden (welche Themen werden gerade im Unterricht behandelt?, womit haben die Schüler evtl. Schwierigkeiten? etc.)
- -Suche nach Ausflugsziel mit "Nachhaltigkeitsaspekt"

#### Besondere Aspekte der Nachhaltigkeit dieses Themas:

Unser Projekt zielt in erster Linie auf den sozialen Aspekt der Nachhaltigkeit ab, durch die gemeinsame Nachhilfe in der Gruppe wollen wir ihre Bildungschancen verbessern und das Gemeinschaftsgefühl stärken, der geplante Ausflug soll den Schülern aber auch den ökologischen Aspekt etwas näherbringen.

Titel des Projektes: Adventsmarkt Erfurt: fair und nachhaltig		
Adventsmarkt Errurt. Tail und Hacimaitig		
Kurztitel/Kurzbezeichnung oder Akronym:		
Adventsmarkt		
Ziele die mit dem Projekt erreicht werden sollen:		
- anhand einer Besucherumfrage auf dem Advents	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Nachhaltigkeit umgesetzt wurde: Kritikpunkte und - die Ergebnisse auswerten	l Verbesserungsvorschläge entgegennehmen	
_	eitskonzeptes auf dem Adventsmarkt im folgenden	
Jahr entwickeln		
Laufzeit von JJJJ.MM	bis JJJJ.MM:	
2017.11.	2018.02.	
Projektpartner 1:	Projektpartner 2 (sofern zutreffend):	
Frank Mittelstädt (LAGUNE Erfurt)		
Kontaktmail PP 1:	Kontaktmail PP 2 (sofern zutreffend):	
info@custom-green.de		
Namen der studentischen Teammitglieder:	Kontaktmail für Nachfragen an das Team (mind	
Giovanni Bauer Lisa Nitzschmann	1):	
Tabea Sell	Lisa.nitzschmann@uni-erfurt.de	
Ruth Sörgel		
Jakob Stirbu		

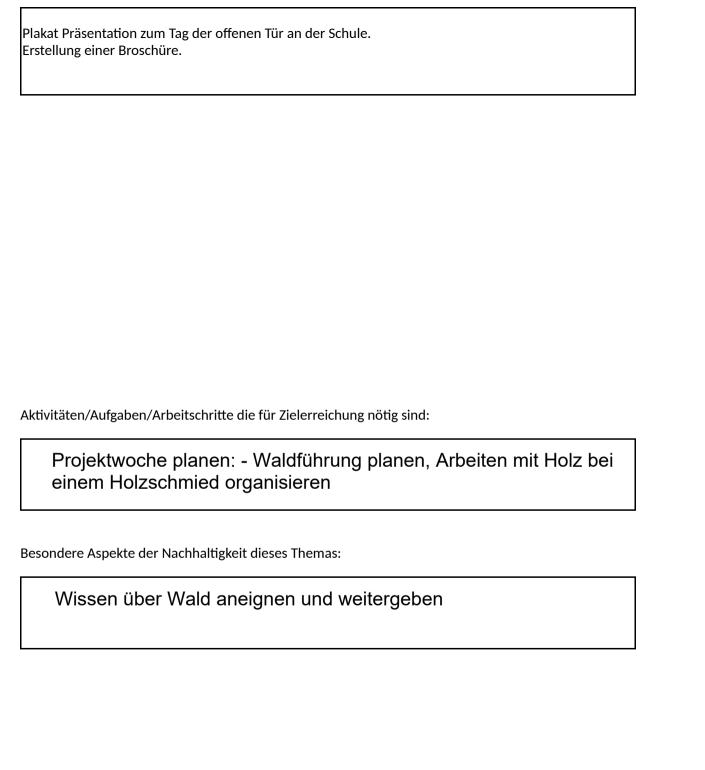
- Es haben ca. 100 Personen an der Umfrage teilgenommen
- Davon ist die Mehrheit: unter 30 Jahre alt, zum ersten Mal Besucher oder Akteur des Adventsmarkts, schätzt eigenes Vorwissen über Nachhaltigkeit mittelhoch ein und findet das Konzept gut umgesetzt
- Als besonders nachhaltig wurde eingeschätzt: Nutzung von Mehrweggeschirr, Verkauf von heimischen Produkten, gemeinnützige Initiativen, Informativität, Anregung Vorhandenes zu nutzen etc.
- -Bemängelt wurde: das Abfallkonzept: fehlende Mülltrennung, Vergabe von Pappbechern
- -Vorgeschlagen wurde: Einführung eines Pfandsystems, Geschirr spülen

Um ein verbessertes Nachhaltigkeitskonzept zu entwickeln:

- aufgrund der Ergebnisse der Umfrage einen Schwerpunkt festlegen: z.B. Pappbecher durch nachhaltige Becher/Tassen ersetzen, Pfandsystem einführen und spülen
- Informationen einholen: z.B. über Kahla-Porzellan oder Bamboobecher als Ersatz
- Aufgabenteilung:
  - wie nachhaltig/fair gehandelt sind die Produkte?
  - Wie teuer? Wie groß ist das Budget?
  - Wie viele?
  - Tassen bedrucken lassen?
  - Wo Möglichkeit zu spülen?
- 1-2 Gruppentreffen, genaue Absprache mit Praxispartner
- auf Vorschlag einigen, den Organisatoren des Adventsmarkts vorlegen

- -Umweltproblemen entgegenwirken
- -Bildung für nachhaltige Entwicklung: informierte Entscheidungen treffen, verantwortungsbewusst handeln
- eigenes Handeln kritisch reflektieren
- Menschen zum Nachdenken bringen

T		
Titel des Projektes:		
Projekt "Der Wald ruft – deine Broschüre über den Steiger"		
Kurztitel/Kurzbezeichnung oder Akronym:		
Ziele die mit dem Projekt erreicht werden sollen:		
Die Kinder sollen mit Hilfe der Projektwoche an die Natur, den Wald, die Tiere und den Beruf des Försters herangeführt werden. Es soll ein verantwortungsvoller und bewusster Umgang mit der Natur geprägt werden. Die Sensibilisierung für Umwelt und eigenes Handeln von Jugendlichen, soll gefördert		
werden. Des Weiteren sollen die Kinder Informatio		
der offenen Tür ihren Mitschülern präsentieren kör	=	
von den Schülern zusammen getragen wurden dier		
van den den ander Leden men den den den den Lei Erstellang der Brosendre.		
Laufzeit von 22.01.2018	bis 26.01.2018	
Projektpartner 1:	Projektpartner 2 (sofern zutreffend):	
Erfurter Fuchsfarm e.V.		
Jens Düring		
Thälmannstr. 30		
99085 Erfurt		
Kontaktmail PP 1:	Kontaktmail PP 2 (sofern zutreffend):	
jens.duering@yahoo.de		
Namen der studentischen Teammitglieder:	Kontaktmail für Nachfragen an das Team (mind 1):	
l Il uisa Scharf		
· ·		
- Company		
jens.duering@yahoo.de		



Titel des Projektes:

Kleidertauschparty "Hier fliegen die Fetzen" + Vortrag zu den Folgen der Textilindustrie

Kurztitel/Kurzbezeichnung oder Akronym:

Kleidertauschparty mit Vortrag

Ziele die mit dem Projekt erreicht werden sollen:

- Aufklärung über die ökologischen Aspekte bezüglich der Textilproduktion
- Aufzeigen von Alternativen durch Kleidertausch

Laufzeit von JJJJ.MM	bis JJJJ.MM:
Mai 2018	Juni 2018
Projektpartner 1:	Projektpartner 2 (sofern zutreffend):
StuFu "Projekt Nachhaltigkeit"	Greenpeace
Kontaktmail PP 1:	Kontaktmail PP 2 (sofern zutreffend):
stufu.nachaltigkeit@uni-erfurt.de	vanlier.marie@googlemail.com
Namen der studentischen Teammitglieder:	Kontaktmail für Nachfragen an das Team (mind
Lena Lange	1):
Sophia Bachmann	sophia.bachmann.01@uni-erfurt.de
Karoline Keßler	lena.lange@uni-erfurt.de
Luise Heimbürge	
Sandra Galindo	

- 3 mögliche Referenten
- Plakatentwurf
- komplett ausgearbeitetes Konzept bzgl. des Kleidertauschs

- endgültigen Referenten finden
- Räume beantragen
- Finanzierungsmöglichkeiten abklären
- Plakate drucken
- Umsetzung!

- ökologische Folgen der konventionellen Textilproduktion
- auch soziale Folgen (Aufmerksamkeit beim Kleidertausch)

Titel des Projektes:		
Mehrwegbecher im Steigerwaldstadion		
Kurztitel/Kurzbezeichnung oder Akronym:		
Becherwiederverwendung		
Ziele, die mit dem Projekt erreicht werden sollen:		
Keine Einwegbecher im Stadion Bei Catering Anstöße zur Umsetzung des Mehrwegbecherplans geben		
Laufzeit von 2017.12	bis 2018.03:	
Projektpartner 1:	Projektpartner 2 (sofern zutreffend):	
UmSoAktiver e.V		
Kontaktmail PP 1:	Kontaktmail PP 2 (sofern zutreffend):	
Vanlier.marie@googlemail.com		
Namen der studentischen Teammitglieder:	Kontaktmail für Nachfragen an das Team (mind	
	1):	
Lynn Wenzler	Lynn.wenzler@uni-erfurt.de	
Cornelius Tetzner		

Projektergebnisse (Kurzbeschreibung):

E-Mail-Kontakt mit CCS-Leitung (Catering des Stadions) Aufmerksamkeit zum Thema Mehrwegbecher generiert

Aktivitäten/Aufgaben/Arbeitschritte die für Zielerreichung nötig sind:

Informationen zum Steigerwaldstadion recherchieren Kontakt zur Messe Erfurt Mit dem Catering des Steigerwaldstadions Kontakt aufgenommen Informationen zur Mietung und Lieferung von Mehrwegbechern

Besondere Aspekte der Nachhaltigkeit dieses Themas:

Reduktion des Mülls bei Großveranstaltungen Ressourcenarm leben

Titel des Projektes:			
Mitmachausstellung im egapark Erfurt			
Kurztitel/Kurzbezeichnung oder Akronym:	Kurztitel/Kurzbezeichnung oder Akronym:		
Ziele die mit dem Projekt erreicht werden sollen:			
Entwicklung eines interaktiven Tools für Kinder f	ür die Mitmachausstellung im egapark Erfurt. Dieses		
soll die Kommunikation zwischen den Kindern fö	rdern und die Stadtwerke Erfurt präsentieren.		
Laufzeit von JJJJ.MM	bis JJJJ.MM:		
StuFu: 2017.10	StuFu: 2018.02		
Ausstellung: 2018.04	Ausstellung: 2018.07		
Projektpartner 1:	Projektpartner 2 (sofern zutreffend):		
Stadtwerke Erfurt			
Kontaktmail PP 1:	Kontaktmail PP 2 (sofern zutreffend):		
steffi.becker@stadtwerke-erfurt.de			
Namen der studentischen Teammitglieder:	Kontaktmail für Nachfragen an das Team (mind		
Marvin Minner	1):		
Lea Strickrodt	marvin.minner@uni-erfurt.de		
Viktoria Mühle			
Annabel Knoll			

#### Projektergebnisse (Kurzbeschreibung):

Ziel war die Ideenvorgabe zur Erstellung eines interaktiven Tools, welches Teil der Mitmachausstellung im egapark werden soll. Hierbei sollen die Kommunikation zwischen den Kindern gefördert und die SWE präsentiert werden.

Nach einer Ideensammlung kam es unter Absprache mit der SWE am 26.01.2018 zur Präsentation unserer Ergebnisse. Wir stellten eine Idee vor, die auf dem Spiel "Wer bin ich" beruht. Die Kinder erraten hier die verschiedenen Elemente der Stadtwerke Erfurt. Nach Beendigung dieses Spiels wird ein Quiz ausgeführt, welches die erratenen Stationen noch einmal aufgreift und sich mit der Nachhaltigkeit der bekannten Elemente beschäftigt.

Die Umsetzung der Idee erfolgt durch die Stadtwerke selbst und wird zwischen April und Juli 2018 auf der ega in Erfurt zu sehen sein.

Aktivitäten/Aufgaben/Arbeitsschritte die für Zielerreichung nötig sind:

- Ideensammlung und anschließende Absprache mit den Stadtwerken
- Erstellen eines Prototypen unserer Idee und weiterer Materialien, Vorbereitung Präsentation
- Präsentation der Umsetzungsmöglichkeit vor dem SWE-Team

Besondere Aspekte der Nachhaltigkeit dieses Themas:

Durch ein Quiz am Ende des Spieles wird der Blick auf die Nachhaltigkeit in den Elementen der SWE geworfen. Hierfür wird der Begriff zunächst definiert und dann anhand einer Geschichte mit Fragen, welche beantwortet werden müssen, näher betrachtet. Die Kinder werden zum Nachdenken angeregt und mit dem Thema Nachhaltigkeit in der Stadt Erfurt konfrontiert.

Titel des Projektes:

Schulgarten - Wettbewerbsgestaltung für die Erfurter Grundschulen

Kurztitel/Kurzbezeichnung oder Akronym:

Schulgartenprojekt - Hört Ihr die Regenwürmer husten?

Ziele die mit dem Projekt erreicht werden sollen:

#### Konzeption eines Grundschulwettbewerbes

- 1. Titel der Aktion
- 2. Ausschreibungsidee
- 3. Bewerbungsverfahren
- 4. Auswahlverfahren
- 5. Mögliche Preise

Laufzeit von JJJJ.MM	bis JJJJ.MM:
23.11.2017	06.02.2018
Projektpartner 1:	Projektpartner 2 (sofern zutreffend):
SWE – Stadtwerke Erfurt Gruppe GmbH	
Kontaktmail PP 1:	Kontaktmail PP 2 (sofern zutreffend):
Frau Becker	
Steffi.Becker@stadtwerke-erfurt.de	
Namen der studentischen Teammitglieder:	Kontaktmail für Nachfragen an das Team (mind
	1):
Hannig, Marie	marie.hannig@uni-erfurt.de
Grünwald, Madeleine	madeleine.gruenwald@uni-erfurt.de
Groß, Luise	<u>luise.gross@uni-erfurt.de</u>
Neumann, Rika	rika.neumann@uni-erfrurt.de
	1
Helfrich, Maria	maria.helfrich@uni-erfurt.de
Helfrich, Maria	maria.helfrich@uni-erfurt.de

Projektergebnisse (Kurzbeschreibung):

#### → Gelungene Umsetzung der Zielaspekte

## **Konzeption**

• Idee

"Nachhaltiges Forschertagebuch" entwerfen – bestimmte Rahmenbedingungen dahingehen festgelegt: Titel der Ausschreibung, Kriterien, Bewertungen, Zeitbegrenzung, Anforderungen, Aufgabenbearbeitung, Flexibilitätsgrad, Lehrerkenntnisse und in Kenntnis setzen, Ausschreibung, Preis

(alles vorgelegt, und somit direkt umsetzbare Aktion)

Grundriss

Grundschulen besuchen, Wöchentliche Treffen, Mail- und Telefonkontaktaufnahme, Lehrordnung für das Schulgartenfach, Preisvergabe -

Aufbau

Problemlagen erkennen, Konzeptionsüberlegungen präziser definierbar

• Projektpartnertreffen

Konstruktive Anmerkungen, Verständnisfragen geklärt

Besondere Aspekte der Nachhaltigkeit dieses Themas:

→ Nachhaltige frühkindliche Bildung – Besonderheit, diesen gerecht zu werden Regionale Produkte, Fach- und Handlungskompetenzen, Sensibilisierung, Selbstwert, Teamarbeit

Titel des Projektes:		
Social Media Kampagne: Blauer Biotop Verbund		
Kurztitel/Kurzbezeichnung oder Akronym:		
<ul> <li>Ziele die mit dem Projekt erreicht werden sollen:         <ul> <li>Aufmerksamkeit für den Blauen Biotopverbund generieren</li> <li>Sensibilisierung für das Thema Lebensraum Fluss (besonders für den Fischotter)</li> <li>Social Media Kampagne zum Weltwassertag (22.03.2018) umsetzten</li> </ul> </li> </ul>		
Laufaitus IIII NANA 2017 11	h:- 1111 MANA 2040 02	
Laufzeit von JJJJ.MM :2017.11	bis JJJJ.MM:2018.03	
Projektpartner 1: Deutsche Umwelthilfe Projektbüro Erfurt	Projektpartner 2 (sofern zutreffend):	
Kontaktmail PP 1: Katinka Sauer <a href="mailto:ksauer@duh.de">sauer@duh.de</a>	Kontaktmail PP 2 (sofern zutreffend):	
Namen der studentischen Teammitglieder: Paul Gruber, Cindy Heidler, Alix du Bellier, Julia Feine	Kontaktmail für Nachfragen an das Team (mind 1): julia.feine@uni-erfurt.de, paul.gruber@uni-erfurt.de	

- geplant ist eine Social Media kampagne vom 19.03.-22.03 zum Weltwassertag mit drei Sharepics und einem Kurzvideo
- zu dem Schwerpunkt "Lebensräume verbinden"
- mit den Unterpunkten: -Liebe (Biotopverbund)
  - -Vielfalt (Auen)
  - -Freiheit (Auswirkungen d es Klimawandels)

- wissenschaftliche Recherche zu den Themen
- regelmäßige Treffen mit der DUH (Projektpartnerin)
- Kommunikation über Materialbedarf (ggf. Umgestaltung der Projekte)
- Kostenvoranschlag f
  ür evtl. anfallende Materialbedarf
- Entwicklung des Drehbuchs für das Kurzvideo
- Skizzen anfertigen für die Sharepics
- Ausarbeitung einer Message, eines Hashtags
- Kontaktfindung f
  ür die Umsetzung der Social Media Kampagne

- Bewusstsein schaffen für das menschliche Eingreifen in die Natur, insbesondere bei Flüssen
- Umbaumaßnahmen als Reduzierung des menschlichen Eingriffs und bessere Lebensbedingungen für den Fischotter
- Aufmerksamkeit für den natürlichen Lebensraum Fluss zum Beispiel Raumschaffung für Flüsse und Auen als natürlichen Kohlenstoffspeicher
- Keine Verschwendung von Materialien durch hauptsächliche Arbeit mit digitalen Medien

Titel des P	rojektes:
-------------	-----------

"Texttäter" – eine Lesung mit Autor und Schreibtrainer Ronny Ritze

Kurztitel/Kurzbezeichnung oder Akronym:

"Ist es cool ein Gangster zu sein?"

Ziele die mit dem Projekt erreicht werden sollen:

- Nachhaltige Stärkung des Rechtsbewusstseins Jugendlicher
- Handreichung für Lehrer/ Sozialarbeiter und Schüler
- Handlungssicherheit im Alltag vermitteln
- Reflexion eigener Handlungen
- anschaulich vermitteln, wie der richtige gesellschaftliche Umgang mit ehemaligen Straftätern aussieht

Laufzeit von JJJJ.MM	bis JJJJ.MM:
2017.11	2018.04 (Lesung am 24.4.)
Projektpartner 1:	Projektpartner 2 (sofern zutreffend):
Jugendrechtshaus Erfurt e.V.	
Kontaktmail PP 1:	Kontaktmail PP 2 (sofern zutreffend):
info@jugendrechtshaus-erfurt.de	
Namen der studentischen Teammitglieder:	Kontaktmail für Nachfragen an das Team (mind
	1)
Luisa Ritter	
Corinna Frank	nadja.seeber@uni-erfurt.de
Luisa-Sophie Großmann	
Nadja Seeber	

## Projektergebnisse (Kurzbeschreibung):

#### Bis lang erreicht:

- ✓ Pressemitteilungen verfasst
- ✓ Persönliche Einladungen verfasst
- ✓ Terminfindung und Location organisiert
- ✓ Anfrage für Zusammenarbeit mit Hochschulgruppe Basement e.V.
- ✓ Erste Ideen für Plakate und Flyer zusammengetragen
- ✓ Auswahl der Texttäter-Shirts

Verschiebung des Veranstaltungstermins vom 16. Januar auf den 24. April 2018 aufgrund von organisatorischen Uneinigkeiten.

Was noch erledigt werden muss:

Vor der Veranstaltung

- × Werbung: Verteilen von Flyern und Plakaten an Uni und in der Innenstadt, Facebook
- × Liste über Zu/Absagen der persönlichen Einladungen führen
- × Veranstaltungsablauf mit Ronny Ritze besprechen und organisieren

#### Am Veranstaltungstag

- × Vor- und Nachbereitung: technische Geräte (Mikrofon, Beamer) bereitstellen und testen, Aufräumen nach Veranstaltung,
- × für reibungslose Veranstaltung sorgen

- vor allem Betrachtung der ökonomischen und sozialen Aspekte der Nachhaltigkeit
- ökologischer Aspekt durch Zusammenarbeit mit Hochschulgruppe Basement e.V., die eventuell Getränke und Speisen in der Pause anbieten nur in wiederverwendbaren Plastikbechern (wahrscheinlich vom Stura) und möglichst nachhaltige Produkte.

Titel des Projektes:

TextTäter: Ist es cool ein Gangster zu sein? Eine erschreckend ehrliche Begegnung mit dem "Großen Steve"!

Kurztitel/Kurzbezeichnung oder Akronym:

TextTäter

Ziele die mit dem Projekt erreicht werden sollen:

- nachhaltige Stärkung des Rechtsbewusstseins Jugendlicher
- Handreichung für Lehrer, Sozialarbeiter und Schüler
- Handlungssicherheit im Alltag vermitteln
- Reflexion eigener Handlungen anregen

Laufzeit von JJJJ.MM	bis JJJJ.MM:
2017/11	
Projektpartner 1:	Projektpartner 2 (sofern zutreffend):
Stefanie Schlimper	
Waldemar Bauer	Jugendrechtshaus Erfurt e.V.
Alexander Thumfart	
Bettina Hollstein	
Sandra Tänzer	
Kontaktmail PP 1:	Kontaktmail PP 2 (sofern zutreffend):
stufu.nachhaltigkeit@uni-erfurt.de	info@jugendrechtshaus-erfurt.de
Namen der studentischen Teammitglieder:	Kontaktmail für Nachfragen an das Team (mind
Marleen Köcher	1):
Lisa-Marie Kießling	juliane.berge@uni-erfurt.de
Hans Pirrhs	
Juliane Berge	

Projektergebnisse (Kurzbeschreibung):

In wöchentlichen Treffen wurden in Rücksprache mit unserem 2. Praxispartner der Fragebogen für die Lesung, sowie die Handreichungen für Lehrer und Sozialpädagogen erstellt. Die Evaluation findet dann im Anschluss an die Lesung im April 2018 statt.

- 1. Erstellen von Handreichungen für Lehrer und Sozialpädagogen mit Tipps für nachhaltige Unterstützung Betroffener
- 2. Erstellen eines Fragebogens für die Zuhörer zur Analyse des eigenen Verhaltens
- 3. Auswertung des Fragebogens (Evaluation)

- vor allem soziale Nachhaltigkeit inbegriffen
- Rechtsbewusstsein stärken und langfristig zu nachhaltigem Handeln motivieren